

Hannes Swoboda
Vorwort

Dietmar Steiner
Vorwort

Timeline

Prolog
1850–1918

Rotes Wien
1919–1934

Landschaft
1919–1934

Macht
1934–1945

Wiederaufbau
1945–1955

6

8

10

12

36

64

86

102

124

Dynamische Expansion der Metropole Wien, Eingemeindung der Vorstädte, Bau der Ringstraße, Wienflussregulierung, „Elemente der Großstadt“, Wegbereiter der ersten Wiener Moderne

Kommunales Wohnbauprogramm, Leben im Gemeindebau, Superblock und Gartenstadt, „Ringstraße des Proletariats“, Städtische Freizeit- und Infrastruktureinrichtungen (Kindergärten, Stadtbäder)

„Alpenrepublik“, topografische Entität und touristisch geprägte Fremdwahrnehmung, Konsum und „Verbrauch“ der Landschaft, Hotelbauten, Landhäuser, Hochalpenstraßen

Wirtschaftskrise, Ständestaat, „heimatbewusstes“ Anknüpfen an altösterreichische Traditionen, Austrofaschismus, Politik der Vertreibung und Verfolgung, Nationalsozialismus

Rekonstruktion zerstörter Symbolbauten und dringende Wohnraumbeschaffung, „Sofortprogramm“, „Schnellbauprogramm“, „Zukunftsprogramm“, „geschwächte“ Moderne und architektonische Neuansätze

International
1958–1968

System
1958–1968

Utopie
1958–1973

Collage
1973–1990

Gegenwart
1990 – heute

Wohnen
1850 – heute

Medien

Biografien

Impressum

148

168

192

210

242

290

382

396

439

Wirtschaftswachstum, Fortschrittsglaube, Humanisierung der gebauten Umwelt, Architektur der positivistischen und puristischen Grundhaltung, aufkeimende Kritik am „Bauwirtschaftsfunktionalismus“

Rationalisierung, industrialisiertes Bauen, Vorfertigung, Konrad Wachsmann, Otto Mauer, Kirche als Bauherr, Z-Sparkasse als Bauherr

Manifeste, Überwindung und Auflösung des überlieferten Formenkanons, Klubseminare, Pop Art, Rockbands, experimenteller Städtebau, prozesshafte, temporäre und nomadische Lebenskonzepte, inzidente Architektur

Baukulturelle Impulse in den Regionen, „Grazer Schule“, „Vorarlberger Baukünstler“, Salzburg-Projekt, postmoderne Tendenzen, Dekonstruktivismus, Spektrum der Gleichzeitigkeiten, Neuinterpretation der Architektur der Moderne und „Kleine Architektur“

Spannungsfeld zwischen sozialer Verantwortung, Lifestyle und Dienstleistung, regionale Szenen mit globalen Anknüpfungspunkten, typologischer Querschnitt (Museumsbau, Kirchenbau, Bildungsbau, Büro und Gewerbe, Infrastruktur, Freizeit und Versorgung)

Ringstraßenpalais – Bürgerliches Mietshaus, Arbeitermetskaserne, Typisches Gangküchenmietshaus, Wohnungselend, Bürgerliches Interieur, Wege zum Raumplan, Siedlerbewegung, Proletarische Wohnkultur, Werkbundprogramm, Großstrukturen, Innovative Lebenskonzepte, Siedlung, Ressourcenschonendes Bauen